

## **Positionspapier vom Ausschuss Mittelschulen des Landeselternrates Sachsen**

24. April 2004 (Dresden)

Mit Behandlung einer Thematik und der daraus entstehenden Verbindung bzw. Ableitung wurde erreicht das Verständnis und Klarheit für die Elternarbeit entstand, auch der Umgang mit den zuständigen Behörden, vertreten durch Frau Regine Kunde, SMK Ref.34.

In offener Diskussion wurde die Thematik - Berufsorientierung bedarf der gemeinsamen Arbeit von Schule und Elternvertreter - behandelt. Durch Verankerung im neuen Schulgesetz §§6, Abs.4 und 35b ergeben sich weitere Möglichkeiten, untersetzt mit neuen Lehrplänen für Mittelschulen läßt es sich nachvollziehen. Diese sind nach ein didaktischen Prinzip für die Kooperation mit Unternehmen gestaltet und schaffen genügend Freiraum zur Umsetzung.

- Vermittlung einer ökonomischen Grundbildung und einer zeitgemäßen Berufsorientierung zur Bewältigung des Übergangs der Heranwachsenden in die Arbeitswelt - nämlich fachbezogen und fächerübergreifend.
- Neues Fach Wirtschaft-Technik-Haushalt/Soziales an der Mittelschule mit eigenständigem Lernbereich Berufsorientierung.
- Der Unterricht soll hier realitätsnah und aktuell in enger Kooperation mit Unternehmen und mit beruflichen Schulzentren gestaltet werden.
- Bessere Information der Schüler über Entwicklungstrends und Vorhaben in der Region, einschließlich der dafür benötigten beruflichen Qualifikationen.
- Ökonomische Bildung auch im Fach Gemeinschaftskunde/Rechtserziehung/Wirtschaft an Gymnasien
- Fachübergreifende Wahlgrundkurse, das neue Profilkonzept für das Gymnasium (gesellschaftswissenschaftliches Profil), die besondere Lernleistung (Bell) zur Ergänzung und Vertiefung.

Als Hilfe für die Eltern ist folgendes nutzbar:

- ° Gespräche mit Betrieben zu führen um sie zu bewegen an der Schule mitzuwirken mit Unterstützung der neu geschaffenen Stelle an den RSA's - Koordinator Schule - Wirtschaft
- ° Schulfördervereine mit einbeziehen
- ° [www.beltz-paedagogik.de](http://www.beltz-paedagogik.de) Bestellung Heft 4 vom April 2004
- ° [www.dresden.ihk.de/us](http://www.dresden.ihk.de/us) Online Börse - Unternehmen und Schule
- ° [www.sachsen-macht-schule.de/medios](http://www.sachsen-macht-schule.de/medios) Sächsischer Bildungsserver des Kultus mit Empfehlungen für Mittelschulen im Freistaat Sachsen - Gestaltung von Berufsorientierung
- ° die Zeitung vom Arbeitsamt "Machs richtig"
- ° Einfordern des Berufswahlpasses - über die sächsische Arbeitsstelle für Schule und Jugendhilfe Tel.: 03 51 / 490 68 67 Ansprechpartnerinnen: Frau Schorecht und Frau Knöfel

Klärungsbedarf besteht bei: eine Möglichkeit zu finden das an alle Mittelschulen zwei

Praktikums für die Findung bzw. Orientierung des Schülers durchgeführt werden.

Für die nächste Ausschusssitzung gilt es die Thematik - Bildungsstandards für den mittleren Schulabschluss laut Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 04.12.2003 zu erläutern.

i.V. Steffen Zimmert